

## B. Lectiōns-Bericht.

(S. bedeutet Sommerhalbjahr, W. Winterhalbjahr, \* die der freien Wahl der Schüler überlassenen Stunden.)

### Prima.

Ordinarius: Prorektor Dr. Marbach.

Religion 2 St. S.: Lectüre des Römerbriefes. Confessio Augustana. W.: Sitten- und Glaubenslehre. College Domke.

Deutsch 3 Stunden, von welchen eine auf Besprechung der corrigirten Arbeiten, eine auf Declamation und freie Vorträge, eine auf Lectüre classischer Stücke von Göthe, Schiller, Lessing, Klopstock ic. verwandt wurden. Es sind folgende Aufgaben bearbeitet und corrigirt worden: 1) Pipin der Kurze. Freie Erzählung nach einem gleichnamigen Gedichte von Streckfuß. 2) Entwicklung des Charakters Fiesko's von Schiller. 3) Dasselbe nochmals mit tieferer Begründung. 4) Die Kunst zu schweigen. 5) Zu welchen Fehlern verführt die Eitelkeit, in Gesellschaften durch die Gabe der Unterhaltung glänzen zu wollen? 6) Welche Ursache haben wir Preußen zur Vaterlandsliebe? 7) Ueber menschliche und christliche Freiheit. 8) Die Macht der Gewohnheit. 9) Der Gang nach dem Eisenhammer als Novelle. 10) (Clausur-Arbeit) Warum ist der Ausspruch: Ubi bene ibi patria eines guten Bürgers unwürdig? 11) Undank ist der Welt Lohn. 12) und 13) (Clausur-Arbeiten) Der Kampf mit dem Drachen und die Kraniche des Ibykus in gedrängter Erzählung mit Hervorhebung des sittlichen Grundgedankens. 14) Wahre Bildung ist immer mit Bescheidenheit verbunden. 15) Pyramus und Thisbe nach Ovid in metrischer (entweder Jamben oder Trochäen oder Hexameter) Bearbeitung. 16) Was veranlaßte wohl die Perser, gegen Undankbarkeit so streng strafend einzuschreiten? Director Kämp.

Latein 4 St. Caesar de bello Gallico lib. VI. Cicero or. pro Archia poëta. Cic. Cato Major s. de senectute. Cic. Laelius s. de amicitia. Liv. hist. lib. I, 46-60. Aus Ovid mehrere ausgewählte Stücke. Director Kämp.

Französisch 4 St. S. 2 Stunden Lectüre. Napoléon en Egypte. 1 Stunde Extemporalia. 1 Stunde freie Vorträge. Privatim: Montesquieu, lettres persanes, Grandeur et decadence des Romains. Figuiet, Découv. princip. — W. Britannicus. Privatim: George Sand, histoire de ma vie. Ségur Napoléon et la grand armée. Voltaire Mohamet. Molière le Misanthrope Loïsne Influence de la littérat. franç. Oberlehrer Dr. Frieße.

Englisch\*) 3 St. S. 2 Stunden Lectüre: Macaulay history of Engl. Cap. III. 1 Stunde freie Vorträge u. Aufsätze. Privatim gelesen: Alhambra by Wash. Irv. — School for scandal. — W. Shakspeare's Jul. Caesar, zwei Mal. Henry IV., 1. Theil. Privatim behufs der Vorträge: Pope's Essay on man, Lewes Goethe, Thomas Moore's Irish melodies. Oberlehrer Dr. Frieße.

Polnisch\*) 3 St. Aus Friß's Elementarbuch, Cursus II., wurden die Nummern 53—83 durchgenommen, einige Stücke aus Friß's Wypisy gelesen, deutsche Dictate sofort theils mündlich, theils schriftlich in' Polnische übersetzt, polnische Dictanda geschrieben und bei der Correctur die betreffenden grammatischen und orthographischen Regeln in's Gedächtniß zurückgerufen. Ebenso wurden einige freie Aufsätze geliefert. — Im W. wurden die Nummern 84—102 des II. Cursus von Friß's Elementarbuch durchgenommen und im Uebrigen dasselbe Lehrverfahren beobachtet wie im S. Lector Friß.

Geschichte 3 St. Das Mittelalter; Geschichte der deutschen Reformation bis zum Augsburger Religionsfrieden. Oberlehrer Dr. Reimann.

Mathematik 5 St. S.: Trigonometrie, angewendet auf Stereometrie; sphärische Trigonometrie. — W.: analytische Geometrie; Elemente der mathematischen Geographie; Aufgaben. Professor Dr. Marbach.

Physik 3 St. S.: Repetition und (mathematische) Ausführung der Mechanik. — W.: Optik und Akustik. College Dr. Fuchs.

Chemie 3 St. S. und W.: Ausgewählte Abschnitte der organischen Chemie (Heizungs-, Beleuchtungs-, Ernährungs-Materialien, Stoffwechsel); Wiederholungen aus der unorganischen Chemie, Anwendung derselben auf Dryktognosie; Lösung zahlreicher stöchiometrischer Aufgaben. — Im S. wurden die Schüler in 2 wöchentlichen Stunden unter Leitung von Dr. Fiedler und Dr. Fuchs in Anstellung leichter Versuche und Darstellung von Präparaten geübt. College Dr. Fiedler.

## Secunda.

Ordinarius: Oberlehrer Dr. Reimann.

Religion 2 St. Entwicklung des Reiches Gottes im alten Bunde nach Hollenberg's Hilfsbuch für den Religionsunterricht, verbunden mit der Lectüre von Abschnitten aus den Geschichtsbüchern des alten Testaments. College Domke.

Deutsch 3 St. Verslehre. Lectüre lyrischer Gedichte von Schiller und des Drama's Wilhelm Tell. Freie Aufsätze nach genauer Besprechung. Es wurden folgende Auf-

\*) Englisch und Polnisch schließen einander aus, sind in Prima, Secunda und Tertia gleichzeitig gelegt, und es steht dem Schüler frei, sich beim Eintritt für die eine oder andere Lectüre zu entscheiden.

- gaben bearbeitet: 1) Eile mit Weile. 2) Ueber den Handel und die Colonieen der Phönicië. 3) Welche Vortheile gewährt den Breslauern ihre Promenade? 4) Beschreibung einer Ferienreise oder einer Dertlichkeit. 5) Inwiefern bildet das Reisen? 6) Jeder ist seines Glückes Schmied. 7) Ein Kind nahm' ein gefärbtes Ei für ungefärbter Eier drei. 8) Eine Stunde auf dem Centralbahnhofe. 9) Wie hat Schiller die Lebensbilder, die er in der Glocke vorführt, in Zusammenhang gebracht? 10) Letzter Gesang der Corinna, aus dem Französischen in fünffüßigen Jamben übersetzt. 11) Der helvetische Krieg nach Caesar de bello Gallico lib. I. 12) Warum sehnen wir uns nach dem Frühling mehr als nach den anderen Jahreszeiten? Oberlehrer Dr. Reimann.
- Latein** 2 St. Lectüre: Caesar de bello Gallico VI., 9—29 I., 1—35. 15 Fabeln des Phädrus. Einige Abschnitte aus Ovid. Einige Capitel aus Cäsar und die meisten Fabeln memorirt. 2 St. Grammatik nach Kuhr. Repetition und Uebersicht mit steter mündlicher und schriftlicher Uebersetzung nach Kuhr's Grammatik und Kraufe's Übungsbuch zum Uebersetzen aus dem Deutschen in's Lateinische. Specimina. Director Kämp.
- Französisch** 4 St. S.: 1 St. Grammatik; Borel gram. Accord de l'adjectif, place de l'adjectif, comparaison, les pronoms. 2 St. Lectüre: Corinne. 1 St. Extemporalia. Exercitia. — W.: Borel Accord du verbe avec son sujet. Du régime. Le subjonctif. Participe présent und passé. Corinne (Westermann, Braunschweig). Exercitia. Extemporalia. Oberlehrer Dr. Frieße.
- Englisch** 3 St. S.: Plate, Lehrgang, Lektionen über die Pronomina, Adjectiva und Zahlwörter. Sketch book. Westminster-Abbey. Exercitia. Extemporalia. — W.: Unregelmäßige Verba. Sketch book. Christmas. The Stage coach. Privatim: Dffian. Einzelne Vorträge. Extemporalia. Exercitia. Oberlehrer Dr. Frieße.
- Polnisch** 3 St. S.: Aus Friß's Elementarbuch Curfus II. wurden dem in der Prima erwähnten Lehrverfahren gemäß die Nr. 1—30 durchgenommen und die darauf bezüglichen Specimina geschrieben. — W.: Es wurden aus Curfus II. des erwähnten Lehrbuches die Nr. 39—52 durchgenommen und die darauf bezüglichen Specimina geschrieben. Lector Friß.
- Rechnen** 1 St. Wiederholung der bürgerlichen Rechnungsarten. Zins auf Zins-Rechnung. Professor Dr. Marbach.
- Mathematik** 4 St. S.: Algebra: Potenzen, Logarithmen, Gleichungen des zweiten Grades; arithmetische und geometrische Reihen. — W.: ebene Trigonometrie; Aufgaben. Professor Dr. Marbach.
- Physik** 4 St. S.: Die Diagnostik starrer, flüssiger und expansibler Körper. — W.: Die Lehre vom Magnetismus und der Electricität; Anfangsgründe der Chemie. Colloge Dr. Fuchs.



Naturgeschichte. S.: 2 St. Botanik Das Wichtigste aus der Anatomie und Physiologie der Gewächse. Lehre vom natürlichen System nach Endlicher. Uebersicht der wichtigsten Familien des gesammten Pflanzenreichs. Geographische Verbreitung der Gewächse. — W.: 2 St. Mineralogie. Wiederholung und Erweiterung der Dryktognose. Lehre von den Gebirgsformationen mit besonderer Berücksichtigung Schlesiens. Die Entstehung und Bedeutung der Petrefacten. Oberlehrer Füger.

Geschichte 2 St. Alte Geschichte, I. Theil: Der Orient und Griechenland. Dr. Reimann.

Geographie 1 St. Wiederholung und Erweiterung der Geographie. Derselbe.

Linearzeichnen und Gesang siehe bei III.

### Tertia (I. Cötus). \*)

Ordinarius: S. Colloge Dr. Fuchs. W. Colloge Domke.

- Religion 2 St. beide Cötus combinirt S. und W.: Lectüre des Marcus-Evangelium. Katechismuslehre mit vorzugsweiser Berücksichtigung der drei letzten Hauptstücke. Colloge Domke.
- Deutsch 3 St. S. und W.: Der zusammengesetzte Satz. Lectüre aus Hopf und Paulsief, deutsches Lesebuch; die Erläuterung der wichtigsten Dichtungsarten. Schriftliche Aufsätze. Derselbe.
- Latein 5 St. Grammatik 3 St. S.: Repetition der Lehre vom Gebrauche der Casus, angeschlossen an mündliches und schriftliches Uebersetzen aus Krause's Uebungsbuch. — W.: Lehre vom Gebrauche der Substantiv- und Adjectivformen des Verbums nach Kuhr's Grammatik; Exercitien und Extemporalien. Lectüre 2 St.: Rothert, der kleine Livius I, 9—33. Derselbe.
- Französisch 4 St. S. und W.: Plöb Curs. II, Lektion 24 bis zu Ende. Lectüre Charles XII, Livre IV u. V. Exercitien und Extemporalien. Colloge Dr. Fiedler.
- Englisch 4 St. S.: Anfangsgründe nach Plate. Lektion 1—28. Mündliche und schriftliche Uebersetzung der Uebungsstücke. Die älteren Schüler Reineke the fox by A. Kokemüller Cap. I—III. — W.: Reineke, Cap. III—VI. Plate Lektion 28—64. Die Briefe in's Englische. Auswendig Vocabeln und aus Reineke. Oberlehrer Dr. Frieße.
- Polnisch. S. und W.: Aus Friz's Elementarbuch, Cursus I. wurden die Uebungsstücke 1—26 mündlich und schriftlich übersetzt und die dazu gehörigen Regeln und Vo-

\*) Die Classen Tertia bis Sexta sind doppelt, doch die Cötus einander nicht unter, sondern nebengeordnet, und zwar so, daß an Ostern nur aus dem einen Cötus, der dann mit A. oder Ober. bezeichnet wird, in die Ober-Classe versetzt werden kann, an Michaelis aus dem andern, und daß mithin beim Durchlaufen dieser zwei Cötus jeder Schüler einen einjährigen Cursus durchmachen muß.

cabeln memorirt, ferner die darauf bezüglichen Specimina geschrieben und die im Anhange befindlichen Beispiele zum Decliniren Nr. 1—102 ausgearbeitet und eingepägt. — W.: Entsprechend dem vorstehend erwähnten Lehrverfahren wurden nach kurzer Wiederholung des im Sommer-Semester Vorgetragenen mit den Schülern der unteren Abtheilung aus Frik's Elementarbuch Curs. I. die Nr. 27—37, mit denen der oberen Abtheilung dagegen aus dem genannten Lehrbuche Curs. II. die Formenlehre des Verbuns (Nr. 1—30), so wie die unregelmäßigen Verben (31—36) durchgenommen. Lector Frik, von Neujahr ab vertreten durch Stud. Paschotte.

Rechnen 2 St. S. und W.: Die bürgerlichen Rechnungsarten. Professor Dr. Marbach.

Mathematik 4 St. S.: Algebra: Die vier Species der Buchstabenrechnung; Gleichungen des ersten Grades mit einer oder mehreren Unbekannten. — W.: Geometrie, Repetition des Cursus der Quarta; die Planimetrie nach Rambly's Lehrbuch.

Naturgeschichte 2 St. S. Botanik. Lebende wildwachsende Pflanzen zu Familien zusammengestellt und die Terminologie bei Betrachtung derselben weiter ausgebaut. Betrachtung der einheimischen Laub- und Nadelhölzer, so wie der einheimischen Giftpflanzen. Das Linné'sche System. Botanische Excursionen. — W.: Drykognose. Die wichtigsten Mineralien nach ihren Haupteigenschaften, ihrem Vorkommen und ihrer technischen Verwendung betrachtet. Grundriß der Krystallographie. Oberlehrer Föger.

Geographie 2 St. S. und W.: Die Länder Europa's außer Deutschland, Preußen. College Domke.

Geschichte 2 St. S. und W.: Brandenburgisch-preussische Geschichte bis 1815.

Gesang und Linearzeichnen siehe bei III, 2. Cötus.

### Tertia (2. Cötus).

Ordinarius: S. College Domke. W. College Dr. Fuchs.

Religion siehe bei Tertia 1. Cötus.

Deutsch 3 St. S. und W.: Vervollständigung der Sapslehre. Lesen und Memoriren von Schiller'schen Fabeln und ähnlichen Gedichten. Aufsätze, Uebungen im Disponiren. Nebenbei auch Briefe. Mündliche Inhaltsangabe größerer Lesestücke. Lesebuch von Hopf und Paulsief. College Dr. Fuchs.

Latein 5 St. S. und W.: Repetition der Lehre vom Gebrauche der Casus und die Unregelmäßigkeiten in der Wortlehre, namentlich in der Bildung der Perfecta und Supina, angeschlossenes mündliches Uebersetzen aus: Krause, Uebungsbuch zum

- Uebersetzen aus dem Deutschen in's Lateinische. — W.: Repetition der Lehre vom Gebrauche der Casus und die Lehre vom Gebrauche der Substantiv- und Adjectivformen des Verbums (Kühr II. 13 § 120—144), dazu mündliches Uebersetzen in's Lateinische aus Kühr's Uebungsstücke (1—64). Lectüre: Im Sommer aus dem kleinen Livius von M. Rothert 1—48. Im Winter aus ebendenselben (1—24). Schriftliche Exercitien. College Dr. Fuchs.
- Französisch 4 St. S. und W.: Pöb, Cursus II, Lektion 24 bis zu Ende. Lectüre: Charles XII, Livre IV. u. V. Exercitien u. Extemporalien. College Dr. Fiedler.
- Rechnen 2 St. S. und W.: Ergänzung der Lehre von den Decimalbrüchen. Die Elemente der Flächen- und Körperberechnung; die Quadrat- und Kubikwurzelausziehung; die bürgerlichen Rechnungsarten. — W.: Specielle Behandlung der bürgerlichen Rechnungsarten; Decimalbrüche. College Dr. Fuchs.
- Mathematik 4 St. S. und W.: Algebra: a) Die Gleichungen des ersten Grades mit einer und mit mehreren Unbekannten, b) die vier Species der Buchstabenrechnung, die Potenzen mit ganzen Exponenten. — W.: Geometrie. Repetition des Cursus der Quarta, dann die Lehre von dem Flächeninhalt nach Kambly's Lehrbuch § 111—127 und von der Proportionalität und Aehnlichkeit § 128—148. College Dr. Fuchs.
- Geographie 2 St. S.: Spanien, Portugal. — W.: Italien, Griechenland, Frankreich, Alpen. Oberlehrer Dr. Frieße.
- Geschichte 2 St. S. und W.: Deutsche Geschichte von Rudolf von Habsburg bis zum Ende des 30 jährigen Krieges. — W.: Deutsche Geschichte des Mittelalters. Oberlehrer Dr. Reimann.
- Naturgeschichte wie im 1. Cötus Oberlehrer Föger.
- Gesang. Die Schüler der Prima, Secunda und Tertia werden nach ihren Stimmmitteln und Fähigkeiten in 3 wöchentlichen Stunden unterrichtet und zerfallen in eine Oberclasse Abth. I und II und eine Selecta. — Oberclasse, Abth. II. Gemischter Chor. 19 vierstimmige Gesänge aus dem „Sängerhain“ von Erk und Greif, 5 dgl. aus dem 2., 2 dgl. aus dem 1. Heft der geschriebenen Gesänge. Liturgie. Cantate: „Christ, wenn dich Trübsal kränket“ von Böhmer. — Oberclasse, Abtheilung I. Männerchor. Erklärung der gebräuchlichsten Schlüssel. 8 vierstimmige Gesänge aus der geschriebenen Sammlung. 13 drei- und vierstimmige Gesänge aus „Gehrick's Auswahl,“ Heft II. Hymne: „Wo ist, so weit die Schöpfung reicht u.“ von Neithardt. — Selecta. Stimmbildungsübungen. Vortragsregeln in Betreff des Athems, der Aussprache u. s. w. — 20 Hymnen, Motetten und dgl. für den sonntäglichen Gottesdienst. — Außer den beim Sopran und Alt in dieser Klasse mitwirkenden Chorschülern, haben sich zeitlich auch einige befähigte Tenoristen und Bassisten an den kirchlichen Aufführungen betheiliget. Musikdirector, Cantor Siegert.



Linearzeichnen. Von den im Sommer-Semester 1861 angelegten 3 Stunden pro Woche für jede der drei Classen Secunda, Ober- und Unter-Tertia ist eine Stunde in Ober-Tertia zu geometrischen Constructionen als Vorbereitung für die beschreibende Geometrie, in Secunda ebenfalls 1 Stunde für die gewöhnlichen Verticalprojectionen und deren einfachste Anwendungen verwendet worden, so daß in diesen beiden Classen nur 2 Stunden wöchentlich für das eigentliche Zeichnen übrig blieben; während in Unter-Tertia, wo zunächst die technischen Vorbereitungen und der Gebrauch der Utensilien gelehrt werden müssen, alle 3 Stunden für den eigentlichen Zeichenunterricht verwendet wurden. Von den für Prima angelegten 4 Stunden dagegen sind deren zwei für den wissenschaftlichen Unterricht benutzt und die Principien der Schattenconstructionen mit ihren Anwendungen auf einfache Körper und Körperverbindungen durchgenommen worden. Im Winterhalbjahr 1861/62 mußte, weil nur zwei Stunden wöchentlich Linearzeichnen für jede der 4 oberen Classen angelegt werden können, der wissenschaftliche Theil dieses Unterrichtsgegenstandes in Ober-Tertia und Secunda ganz eingestellt, der in Prima auf eine Stunde pro Woche beschränkt werden. In dieser wurde Aronometrie vorgetragen, die Formeln und Werthe für die Arentkreuzprojectionen der 3 aronometrischen Systeme entwickelt und im Zeichnen einiger einfachen Modelle, wie eiserner Wellenlager u. s. w., zur Anwendung gebracht. Von dem sehr wünschenswerthen Ausarbeiten von Heften über die erwähnten Gegenstände der darstellenden Geometrie mußte abstrahirt werden, weil die Schüler der oberen Classen durch anderweitige häusliche Arbeiten schon zu sehr in Anspruch genommen sind. Was das Linearzeichnen selbst anbetrifft, so hätten die Leistungen weit bedeutender sein können, wenn die unzulänglichen Räumlichkeiten aller Classenzimmer denselben nicht überall hemmend entgegenträten.

Das Planzeichnen in je 2 Stunden der Woche mit Schülern aus den 3 Oberclassen ist auf die früher übliche Weise gehandhabt, im Feldmessen hauptsächlich der Gebrauch der Bouffole und des Meßtisches gezeigt worden; die Aufnahmen bezogen sich vorzugsweise auf geschlossene Grundstücke, weil das Messen sowie das Auftragen derselben den Schülern mehr Interesse und größeren Nutzen gewährt, als das Abstecken von Linien und das Messen auf freiem Felde. Ingen. Rippert.

### Quarta (1. Cötus).

Ordinarius: S. College Dr. Fiedler. W. College Dr. Grosser.

Religion 2 St. S. und W.: Katechismuslehre mit Erlernung bezüglichlicher Bibelstellen. Das Evangel. d. Lucas wurde gelesen, Kirchenlieder gelernt u. repet. College Dr. Grosser.

Deutsch 3 St. S. und W.: Satzlehre. Der einfache, zusammengezogene und zusammengesetzte Satz (Satzverbindungen und Satzgefüge). Uebungen im correcten und richtig betonten Lesen. Erklärung leichterer Gedichte von Schiller, Goethe, Schwab.

- Abhand u. a. und Memoriren derselben. Correctur der alle 14 Tage eingereichten Aufsätze. (Beschreibungen, Schilderungen, Vergleiche, Erklärung von Sprüchwörtern u. dgl. zuweilen in Briefform.) Collaborator Citner.
- Latein 3 St. Casuslehre. (Kubr, §§ 67—119.) Wiederholung der Formenlehre. Das Allgemeine über den Ablat. absol., Accus. c. Inf. und den Genitiv. Uebungen zum Uebersetzen aus dem Deutschen in's Lateinische (nach Kubr Nr. 24—50). Memoriren von Vocabeln nach dem Vocabularium von Haupt und Krahnert. — Correctur der allwöchentlich eingereichten Exercitien. Aus dem Lateinischen in's Deutsche wurden übersetzt Abschnitt 1—7 und 20—30 aus dem kleinen Livius von Rothert, und schriftliche Uebersetzung dazu angefertigt. Dr. Citner.
- Französisch 5 St. S. und W.: Möz Curs. I. von § 59 bis zu Ende. Möz Curs. II. von 1—24. Lecture: Rollin, hommes illustres de l'antiquité: Pyrrhus, Crésus. Exercitien und Extemporalien. College Dr. Fiedler.
- Rechnen 2 St. Im S.: Die zusammengesetzte Regeldetri, Kettenrechnung und Gesellschaftsrechnung. — Im W.: Die Lehre von den Decimalbrüchen. Cand. C. Schmidt.
- Geometrie 4 St. Im S.: Nach Kamby § 1—69. — Im W.: § 70—110. Ausarbeitung geometrischer Aufgaben mit Herleitung der Constructionen auf analytischem Wege. Derselbe.
- Naturgeschichte 2 St. Die wichtigsten Amphibien, Fische und Gliedertiere. Candidat Dr. Jaschke.
- Geographie 2 St. S. und W.: Deutschland. College Domke.
- Geschichte 2 St. S. und W.: Griechische und römische Geschichte. Derselbe.

### Quarta (2. Cötus).

Ordinarius: S. College Dr. Fiedler. W. College Dr. Grosser.

- Religion 2 St. S. und W.: Katechismuslehre mit Erlernung bezüglicher Bibelsprüche. Lectüre des Lucasevangeliums. Memoriren von Kirchenliedern. College Dr. Grosser.
- Deutsch 3 St. S. und W.: Lesen und Memoriren leichter epischer Gedichte. Der zusammengesetzte Satz. Aufsätze: Beschreibungen, Darstellung von Vorgängen, leichte Vergleiche, Briefe. Derselbe.
- Latein 6 St. S.: Lehre vom Gebrauch der Casus nach Kubr II. 45—118. Lectüre: der kleine Livius von Rothert 28—40. W.: 18—33. Mündliches Uebersetzen in's Lateinische nach Kubr: Uebungsstücke 14—50. Derselbe.
- Französisch 5 St. S. und W.: Möz Curs. I von § 59 bis zu Ende. Möz Curs. II von 1—24. Lectüre: Rollin, hommes illustres de l'antiquité; Miltiade, Platon, Xénophon, Cornélius Népos. Exercitien und Extemporalien. College Dr. Fiedler.
- Rechnen 2 St. S. und W.: Wiederholung und Einübung der Bruchrechnung; Regeldetri mit Brüchen; zusammengesetzte Proportionen, Kettenregel, Decimalbrüche. Collaborator N. Schmidt.



- Mathematik 4 St. S. und W.: Erster Theil der Planimetrie, nach Kambly's Lehrbuch § 1—110, nebst Einübung der darauf bezüglichen Aufgaben. Derselbe.
- Naturgeschichte 2 St. Die wichtigsten Amphibien, Fische und Gliederthiere. Candidat Dr. Jaschke.
- Geographie 2 St. Im S.:S. politische Geographie von Deutschland, Dänemark, Holland, Belgien und der Schweiz. — Im W.:S. physikalische Geographie von Deutschland. Dr. Reimann.
- Geschichte 2 St. Im S.:S. römische Geschichte. Im W.:S. griechische Geschichte. Ders. Gesang fällt in Quarta des Stimmwechsels wegen aus.

### Quinta (1. Cötus).

- Ordinarius: S. Collab. R. Schmidt. W. Candidat E. Schmidt.
- Religion 3 St. S. W. Wiederholung der biblischen Geschichten des alten Testaments; biblische Geschichten des neuen Testaments nach „Preuß“. Das zweite Hauptstück des Katechismus. Memoriren von Kirchenliedern. Collaborator R. Schmidt.
- Deutsch 3 St. Die Lehre vom einfachen erweiterten Satze, seinen Umwandlungen in Satzgefüge. Die Formlehre, besonders die Unterschiede der schwachen und starken Declination. Die wichtigsten Regeln über Interpunction. In einer Stunde Memoriren von Gedichten. Schriftliche und mündliche grammatische Uebungen und Correctur von Aufsätzen über besprochene Themata. Candidat E. Schmidt.
- Latein 6 St. S. W. Grammatik. Unregelmäßige Formenlehre nach Kuhr. Lectüre: Jacobs's Lesebuch, römische Geschichte lib. II. III. IV. V. VI. Schriftliches und mündliches Uebersetzen aus Kuhr's Grammatik, Uebungsstücke. 1—13 und W. 14—23. Die mit dem Deutschen übereinstimmende Rection der Casus wurde auch an späteren Uebungsstücken aus Kuhr geübt. Exercitien und Specimina. Colleague Dr. Grosser.
- Französisch 5 St. Im S.:S. wurden die §§ 1—40, im W.:S. die §§ 41—73 aus dem I. Cursus des Lehrbuches der französischen Sprache von Plöb übersetzt. Exercitien und Specimina. Colleague Dr. Reimann.
- Rechnen 3 St. S. W. Die Bruchrechnung und ihre Anwendung auf die einfache Regel-detri und auf die Zinsrechnung. Candidat E. Schmidt.
- Naturgeschichte 2 St. S. Botanik. Beschreibung wildwachsender Pflanzen. Vergleichung und Unterscheidung ähnlicher Arten, dabei Bekanntmachung mit der Terminologie, so weit die betrachteten Pflanzen Veranlassung dazu boten. Botanische Excursionen. W. Zoologie. Die wichtigsten Säugethiere und Vögel der Heimath nach ihrem Körperbau, ihrer Lebensweise, ihrem Nutzen und Schaden in Schilderungen vorgeführt; das Vorgetragene in zusammenhängender Erzählung wiedergegeben. Oberlehrer Fäger.
- Geographie 2 St. Die Geographie der Länder Europa's mit Ausschluß Deutschlands. Candidat E. Schmidt.

Geschichte 1 St. Die Sagen Geschichte der Griechen, der Römer und der Deutschen. Derselbe.  
 Gesang. Vervollständigung der Ausarbeitung der Durtonleitern bis zu 12 Versetzungen.  
 Molltonleitern desgleichen. Einübung derselben. 78 Choräle aus der eingeführten  
 Sammlung mit besonderer Berücksichtigung der alten Kirchenweisen. Erklärung der  
 Kunstausdrücke. Intervallen- und Zeichenkenntniß. Zweistimmige Lieder aus dem  
 Liederfranz von Erk und Greef. Musikdirector, Cantor Siegert.

### Quinta (2. Cötus).

Ordinarius: S. Candidat G. Schmidt. W. Collaborator R. Schmidt.

Religion 3 St. Wiederholung der biblischen Geschichten des alten Testaments; biblische  
 Geschichten des neuen Testaments nach Preuß. Das zweite Hauptstück des Kate-  
 chismus. Memoriren von Kirchenliedern. Collaborator R. Schmidt.  
 Deutsch 4 St. Unterscheidung von schwacher und starker Declination und Conjugation. Die  
 Erweiterungen des einfachen Satzes; der zusammengezogene Satz. Orthographische  
 und Interpunctions-Übungen. Aufsätze, alle 14 Tage abgeliefert, bestehend in  
 kleinen Erzählungen und Beschreibungen. Memoriren von Gedichten. Der Unter-  
 richt schließt sich an das in Auras und Snerlich's Lesebuch, I. Cursus Gelesene  
 an. Collaborator R. Schmidt.  
 Latein 6 St. Unregelmäßige Formenlehre und Repetition der regelmäßigen. Uebersetzen aus  
 Jacobs Lesebuch: Fabeln und römische Geschichte; Kuhr's Grammatik, Übungs-  
 stücke 1—13 werden in's Lateinische übersezt. Exercitien 14 tägig, häufige Spec-  
 imina. Vocabellernen nach dem Vocabularium von Haupt und Krahnert. Derselbe.  
 Französisch 5 St. S. Plöz I. Cursus. Lection 35—59. W. Lection 1—34. Exer-  
 citien und Extemporalien. College Domke.  
 Rechnen 3 St. S. und W.: Bruchrechnung. Regeldetri mit Brüchen. Oberlehrer Fäger.  
 Naturgeschichte. Die wichtigsten Säugethiere und Vögel. Candidat Dr. Jaschke.  
 Geographie 2 St. Die Geographie von Europa. Candidat G. Schmidt.  
 Geschichte 1 St. Die griechische Sagen Geschichte. Derselbe.  
 Gesang. Wie im ersten Cötus bei Siegert.

### Sexta (1. Cötus).

Ordinarius: S. Oberlehrer Fäger. W. Collaborator Dr. Citner.

Religion 3 St. S. Biblische Geschichten des alten Testaments nach Preuß. Das erste  
 Hauptstück des Katechismus mit der Erklärung Luther's im Anschluß an die Er-  
 zählung der Gesetzgebung auf dem Sinai. Memoriren von Kirchenliedern aus den  
 80 Kirchenliedern der Regulative. S. Collaborator R. Schmidt. W. College  
 Dr. Grosser.



- Deutsch 4 St. S. und W.: Der einfache Satz. Subject und Prädicat. Die Erweiterungen desselben im Allgemeinen. Lesen, Orthographie. Memoriren von Gedichten, Fabeln und kleinen Erzählungen. Mündliches und schriftliches Nacherzählen derselben. Lesebuch von Lucas und Gnerlich, I. Cursus. Oberlehrer Föger. — W.: Lesen. Wiedererzählen des Gelesenen. Orthographische Specimina. Aufsätze. Candidat Dr. Jaschke.
- Latein 7 St. S. und W.: Formenlehre nach Kuhr's Grammatik. Ergänzung des Pensums der Unter-Sexta. Die Declinationen incl. der Abweichungen des Vocat. auf i in der 2. Declination. Der Acc. und Abl. Sing., Nom. und Genit. Pl. in der 3. Declination. Die Wörter auf ubus in der 4. Declination. Die Genusregeln nebst den Ausnahmen (§ 1—27). Comparation der Adjectiva nebst den Unregelmäßigkeiten (§§ 29—33). Die Cardin. und Ordin. (§ 34 u. § 35 N. 3 und 4). Die Pronomina (§§ 40—44 excl. der Anmerkungen). Das Hülfverb; die 4 regelmäßigen Conjugationen und die Deponentia (§§ 46—59). Die Präpositionen (§§ 75—77). Vocabellernen und Uebungen im Uebersetzen nach Kuhr's Uebungsbuch. Correctur der Exercitien und schriftlichen Arbeiten. Collaborator Dr. Citner.
- Rechnen 5 St. S. und W.: Wiederholung der vier Species mit unbenannten Zahlen sowohl, wie mit benannten. Regeldetri. Uebungen im Zerfällen. Oberl. Föger.
- Geographie 3 St. S.: Die allgemeinen Verhältnisse der Erdgestalt und Erdoberfläche. Collaborator R. Schmidt. — W.: Amerika, Asien, Afrika und Australien nach Daniel's Leitfaden. Candidat Dr. Jaschke.
- Gesang. S.: Elemente der Rhythmik und Melodik. Notirübungen, Ausarbeitung und Einübung der Durtonleiter in 5 Versetzungen. 20 Choräle aus dem in der Schule eingeführten Hefte. — W.: Wiederholung des theoretischen Cursus der VII, jedoch mit veränderten Beispielen. Erklärung der Intervallen. Weitere Ausarbeitung und Einübung der Durtonleiter bis zu 8 Versetzungen. 25 Choräle. 10 zweistimmige Lieder aus Gehricke's Auswahl, Abth. I. In beiden genannten Classen mußte, aus Rücksicht auf die ohne Vorkenntnisse eingetretenen Schüler, der Elementar-Cursus halbjährlich mehr oder minder ausführlich wiederholt werden, um die Theilnahme aller befähigten Schüler am Gesange möglichst allgemein zu machen. Musikdirector, Cantor Siegert.

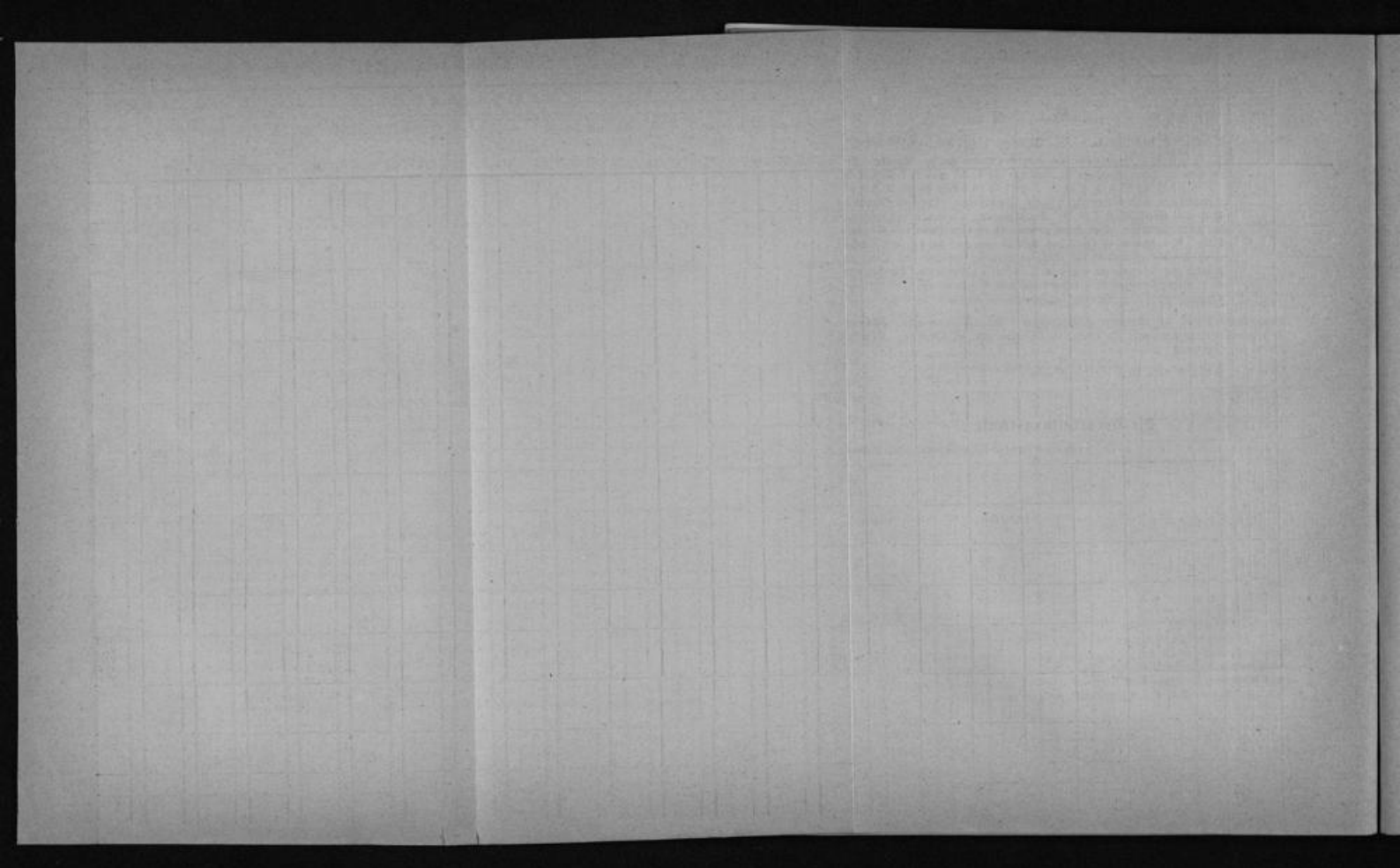
### Sexta (2. Cötus).

- Religion 3 St. S. und W.: Biblische Geschichten des alten Testaments nach Preuß. Das erste Hauptstück des Katechismus mit der Erklärung Luther's im Anschluß an die Erzählung der Gesetzgebung auf dem Sinai. Memoriren von Kirchenliedern aus den 80 Kirchenliedern der Regulative S.: Colleague Dr. Grosser. W.: Collaborator R. Schmidt.

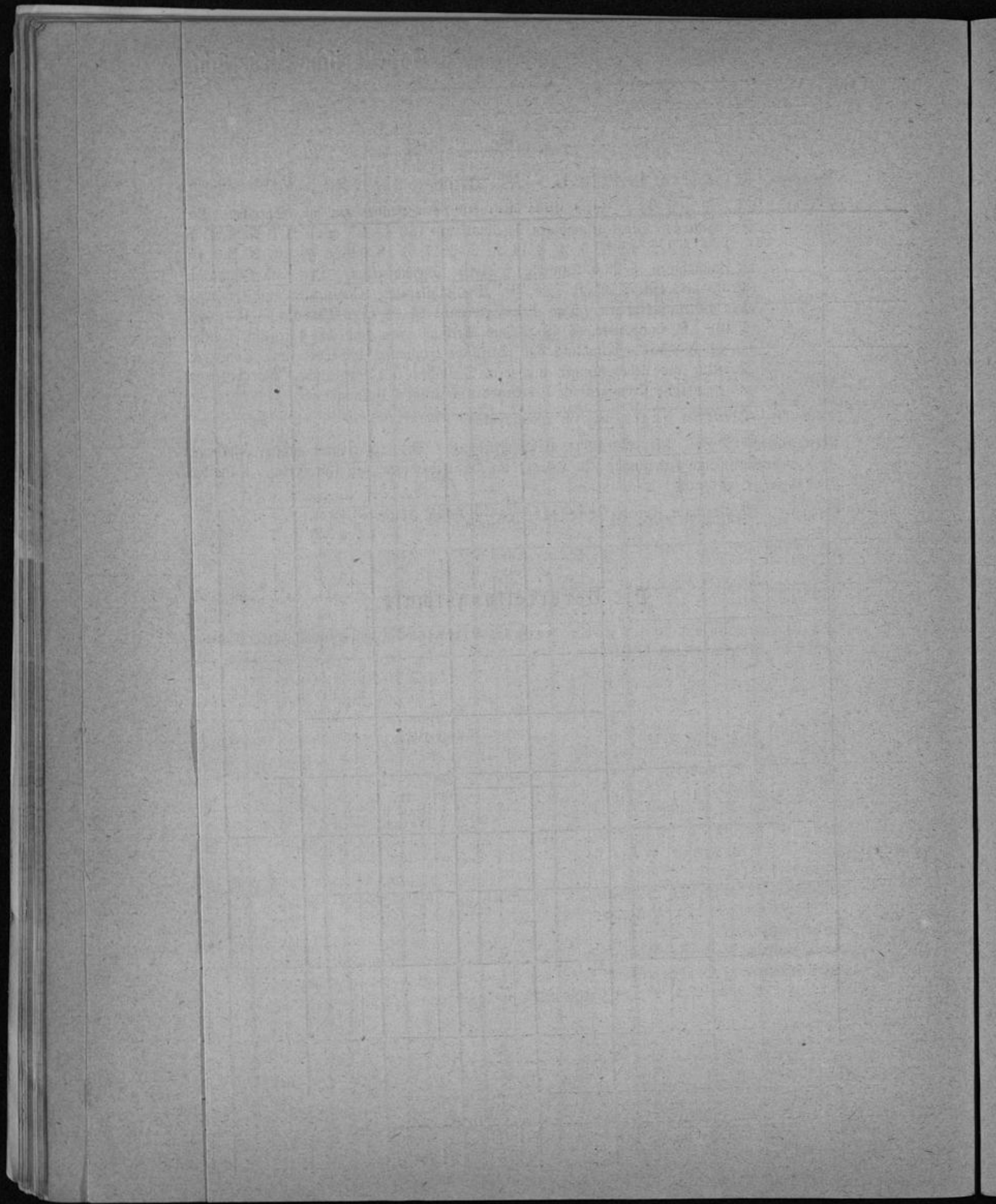












- Deutsch. S.: Candidat Dr. Jaschke. — W.: Oberlehrer Föger wie im ersten Cötus.
- Latein 8 St. S. und W.: Formenlehre nach Ruhr's Schulgr. der lat. Sprache. Die Substantiva. Die regelmäßigen Declinationen (§§ 1—27 excl. § 8 Anmerkung 1. 2. 3. § 9. § 12 A. 3. 4. § 14 A. 2. § 17. § 18. Von §§ 19, 20 und 21 die Ausnahmen, § 22 d. Anmerk. § 24 d.) Die Adjectiva. Decl. und Comparat. (§§ 29—33 excl. § 32, 6, 7, 8, 9). Die Zahlwörter. Cardinalia und Ordinal. ohne die Anmerkungen. Das Pron. person. (§ 38 ohne Anmerk.) P. poss. (§ 40). P. demonstr. (§ 41). Das Verbum sum und die 4 regelm. Conjugat. (§ 46—55). Mündliche und schriftliche Einübung der Decl. und Conjugat. Correctur der Uebersetzungen aus dem Deutschen in's Lateinische. Vocabellernen und mündliche Uebungen im Uebersetzen aus Ruhr's Uebungsbuch.
- Rechnen. Oberlehrer Föger, wie im ersten Cötus.
- Geographie 3 St. Die allgemeine Erdbeschreibung. Die außer-europäischen Erdtheile. Im Sommerhalbjahr als Ober-, im Winterhalbjahr als Untersecta. Candidat G. Schmidt.
- Gesang. Musikdirector, Cantor Siegert, wie im ersten Cötus.

### Die Vorbereitungsschule

in 3 Classen unter den Lehrern Zahn, Kappel, Pfropfer hat unverändert ihren früheren Unterrichtsplan beibehalten.